

Geschäftsbericht 2021

Teil 2: Finanzzahlen und Erläuterungen



Inhalt

Editorial	3
<hr/>	
Bilanz	4
<hr/>	
Erfolgsrechnung	5
<hr/>	
Anhang zur Jahresrechnung	6
<hr/>	
Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen	7
<hr/>	
Erläuterungen zur Bilanz	9
<hr/>	
Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	10
<hr/>	
Ergänzende Finanzaufstellungen	12
Geldflussrechnung und Liquidität	12
Vertragliche Verpflichtungen und Personalressourcen	13
Kantonale Aktionsprogramme (KAP)	15
Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)	17
Prävention in der Gesundheitsversorgung (PGV)	19
Governance und Compliance	20
Bezüge und Interessenbindungen des Stiftungsrats	22
Bezüge und Interessenbindungen der Geschäftsleitung	25
<hr/>	
Revisionsbericht	26

Editorial

Mit dem Finanzbericht legt Gesundheitsförderung Schweiz Rechenschaft über die Finanzzahlen des vergangenen Jahres ab. Der Finanzbericht 2021 widerspiegelt die Zahlen des Pandemiejahres 2021, welches auch in der Schweiz die Bevölkerung, die Wirtschaft und das Gesundheitswesen wiederum sehr gefordert hat.

Auch im zweiten Jahr der Krise hat sich Gesundheitsförderung Schweiz mit ihren Angeboten und Programmen gut bewähren können. Davon zeugen die vielfältigen Massnahmen, welche gezielt auf die Auswirkungen der Pandemie ausgerichtet wurden mit einem Fokus auf die Förderung der psychischen Gesundheit.

Die veröffentlichten Zahlen aus dem Finanzbericht 2021 zeigen u.a., wie viele Mittel in die strategischen Interventionsbereiche der Stiftung geflossen sind:

- Die Stiftung förderte im Bereich Programme für rund 15,9 Mio. CHF Projekte für Kinder und Jugendliche sowie ältere Menschen über die bewährten kantonalen Aktionsprogramme.
- Im betrieblichen Gesundheitsmanagement engagierte sich die Stiftung mit rund 5,0 Mio. CHF für die psychische Gesundheit der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.
- Im Bereich Prävention in der Gesundheitsversorgung wurden die Tätigkeiten mit den bestehenden 45 Projekten fortgeführt und davon 8 zum Abschluss ge-

bracht. Die Stiftung investierte in diese Projekte über 9,9 Mio. CHF.

Insgesamt hat Gesundheitsförderung Schweiz Projekte in der Höhe von 30,8 Mio. CHF unterstützt.

Die Projektstätigkeiten haben auch in diesem Berichtsjahr auf der gesamten Linie zugenommen. Per Ende 2021 bestanden Projektverpflichtungen, bezogen auf die nächsten fünf Jahre, von insgesamt 60,2 Mio. CHF.

Durch die Beiträge der Versicherten sind der Stiftung im Berichtsjahr 2021 42,3 Mio. CHF zugeflossen. Das Jahresergebnis per 31.12.2021 weist einen beabsichtigten Jahresverlust von 5,4 Mio. CHF aus. Dies trägt zum geplanten Abbau der Liquidität bei, welche aufgrund der Beitragserhöhung in den Vorjahren angestiegen war.



Prof. Dr. Thomas Mattig,
Direktor

Bilanz

Aktiven (CHF)

	Anhang	31.12.2021	31.12.2020
Flüssige Mittel		9 323 203	14 440 893
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		33 752	68 352
Übrige kurzfristige Forderungen	3.1	1 158 512	1 294 403
Aktive Rechnungsabgrenzungen		401 771	588 988
Total Umlaufvermögen		10 917 238	16 392 636
Sachanlagen	3.2	1 904 702	2 004 962
Total Anlagevermögen		1 904 702	2 004 962
Total Aktiven		12 821 940	18 397 599

Passiven (CHF)

	Anhang	31.12.2021	31.12.2020
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.3	4 599 909	164 361
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.4	16 353	59 329
Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	3.5	1 654 935	2 109 984
Total kurzfristiges Fremdkapital		2 131 197	2 333 673
Stiftungskapital		230 000	230 000
Gewinnvortrag (+)/-verlust (-)		15 833 926	20 070 794
Jahresgewinn (+)/-verlust (-)		-5 373 182	-4 236 869
Total Eigenkapital		10 690 743	16 063 926
Total Passiven		12 821 940	18 397 599

Erfolgsrechnung

Ertrag (CHF)

	Anhang	31. 12. 2021	31. 12. 2020
Beiträge der Versicherten		42 346 104	41 889 797
Erträge Dritte		396 635	405 877
Produkt- und Dienstleistungserträge		595 106	441 533
Übrige Erträge		27 084	41 917
Erlösminderungen		-42 031	-38 445
Total Betriebsertrag		43 322 899	42 740 678

Aufwand (CHF)

	Anhang	31. 12. 2021	31. 12. 2020
KAP – Ernährung und Bewegung		9 029 113	8 907 992
KAP – Psychische Gesundheit		6 833 245	6 130 026
Betriebliches Gesundheitsmanagement		5 002 147	4 731 634
Prävention in der Gesundheitsversorgung		9 888 204	8 794 043
Kampagnen		2 695 000	2 620 760
Koordination – Konferenzen und Tagungen		511 167	1 032 326
Koordination – Partnerschaften und Netzwerke		584 693	756 360
Wirkungsmanagement – Monitoring und Evaluationen		1 558 470	1 730 821
Kommunikation		1 760 698	1 494 243
Netzwerk Psychische Gesundheit Schweiz		40 925	53 754
Direkter Aufwand Projekte und Programme		37 903 662	36 251 959

Aufwand (CHF)

	Anhang	31. 12. 2021	31. 12. 2020
Gehälter	3.6	6 832 722	7 005 651
Kinderzulagen		251 003	237 021
Entschädigungen Organe und Kommissionen	3.7	49 931	49 090
Sozialversicherungsaufwand	3.8	1 364 871	1 375 630
Übriger Personalaufwand		440 822	375 920
Personalaufwand		8 939 348	9 043 312
Raumaufwand		539 118	550 018
Unterhalt Mobiliar, Maschinen		12 694	12 110
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen		14 671	16 650
Energie- und Entsorgungsaufwand		6 433	9 435
Verwaltungsaufwand		361 714	344 974
Informatikaufwand		469 974	355 928
Übriger betrieblicher Aufwand		1 404 602	1 289 114
Abschreibung und Wertberichtigung Sachanlagen		334 613	261 629
Total Betriebsaufwand		48 582 226	46 846 014
Betriebsergebnis		-5 259 327	-4 105 335
Finanzertrag		48	237
Finanzaufwand		-116 512	-133 132
Finanzaufwand und Finanzertrag		-116 464	-132 894
Ausserordentlicher Ertrag		5 845	13 611
Ausserordentlicher Aufwand		-3 236	0
Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag		2 609	13 611
Gewinn (+)/Verlust (-)		-5 373 182	-4 236 869

Anhang zur Jahresrechnung

Angaben zur Stiftung

Name	Gesundheitsförderung Schweiz
Rechtsform	Privatrechtliche Stiftung
Sitz	Avenue de la Gare 52, 1003 Lausanne
Anzahl Vollstellen	Gesundheitsförderung Schweiz beschäftigte per 31.12.2021 insgesamt 67 (Vorjahr 68) Personen bei 51,2 (Vorjahr 52,5) Vollzeitäquivalenten (VZÄ).
SR-Präsident	Guido Graf
SR-Vizepräsident	Dominique Jordan
SR-Mitglieder	Christophe Barman, Henri Bounameaux, Claudine Blaser Egger (bis Mai 2021), Anne-Claude Demierre, Reto Egloff, Thomas J. Grichting, Edith Müller Loretz, Carlos Beat Quinto, Jörg Spieldenner, Pascal Strupler
Revisionsstelle	T+R AG, Sägeweg 11, 3073 Gümligen

Rechtsgrundlage, Rechnungslegungsstandard

Die Jahresrechnung 2021 wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel OR) erstellt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften der Schweizer Gesetzgebung, insbesondere den Artikeln über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Stiftungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Zum Wohle der Stiftung können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips

Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Zweckmässige Verwendung der Stiftungsgelder

Bei den Existenzprüfungen zum internen Kontrollsystem stellt die Revisionsstelle fest, dass Kontrollen vorhanden sind, angewendet und dokumentiert werden und auch sicherstellen, dass die Stiftungsgelder zweckgemäss verwendet werden.

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

3.1 Übrige kurzfristige Forderungen in CHF

	31.12.2021	31.12.2020
LKB, Sicherstellung Gewährleistungsgarantie	300 000	300 000
UBS, Mietkaution Lausanne	17 259	17 259
KK AHV, IV, EO, ALV, FAK	20 799	0
KK Vorsorgeeinrichtung	0	0
KK Unfallversicherung	63 407	0
KK Krankentaggeldversicherung	66 152	0
Übrige Vorauszahlungen	0	226 723
Vorauszahlung Meister Concept	375 361	397 921
Vorauszahlung Radix	276 000	352 500
BGM-Tagung Saldo Guthaben bei MC	39 533	0
Total übrige kurzfristige Forderungen	1 158 512	1 294 403

3.2 Sachanlagen in CHF

	31.12.2021	31.12.2020
Mobile Sachanlagen	474 573	472 681
Immobilien Sachanlagen	1 430 130	1 532 282
Total Sachanlagen	1 904 702	2 004 962

3.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in CHF

	31.12.2021	31.12.2020
Projektkreditoren	421 157	113 552
Übrige Kreditoren	33 438	50 809
Erhaltene Anzahlungen von Dritten	5 314	0
Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	459 909	164 361

3.4 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten in CHF

	31.12.2021	31.12.2020
Abrechnungskonto MWST	16 353	17 174
KK AHV, IV, EO, ALV, FAK	0	36 709
KK Vorsorgeeinrichtung	0	0
KK Unfallversicherung	0	1 862
KK Krankentaggeldversicherung	0	3 584
KK Quellensteuer	0	0
Total übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	16 353	59 329

3.5 Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen in CHF

	31.12.2021	31.12.2020
Passive Projektabgrenzungen	1 371 741	1 709 209
Übrige passive Abgrenzungen	2 567	98 727
Ferien und Überzeitrückstellung	280 628	302 047
Total passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	1 654 935	2 109 984

3.6 Gehälter in CHF

	31.12.2021	31.12.2020
Löhne	7 034 949	7 039 224
EO- und Versicherungs-Leistungen	-180 808	-109 603
Veränderung Ferien und Überzeit	-21 419	76 030
Total Gehälter	6 832 722	7 005 651

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

3.7 Entschädigungen Organe und Kommissionen in CHF

	31.12.2021	31.12.2020
Organe – Entschädigungen	49 931	49 090
Total Organe und Kommissionen	49 931	49 090

3.8 Sozialversicherungsaufwand in CHF

	31.12.2021	31.12.2020
AHV-/IV-/EO-/ALV-/FAK-Beitrag	565 244	575 263
Pensionskasse	656 282	656 509
Unfallversicherung	74 482	74 902
Krankenversicherung	68 864	68 956
Total Sozialversicherungsaufwand	1 364 871	1 375 630

Projektverpflichtungen

Für die Jahre 2022 bis 2026 ist Gesundheitsförderung Schweiz bereits Projektverpflichtungen im Umfang von rund 60,2 Mio. CHF eingegangen (im Vorjahr beliefen sich die Projektverpflichtungen auf 62,5 Mio. CHF). Rund 54,4 % betreffen die strategischen Schwerpunktbereiche «Ernährung und Bewegung» und «Psychische Gesundheit». Diese Verpflichtungen sind in der Bilanz nicht aufgeführt.

Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen in CHF, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können

	31.12.2021	31.12.2020
Fester Mietvertrag Räumlichkeiten bis 31.12.2025 (bestehende Option von 2x5 Jahren)	1 763 167	2 202 087

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen in CHF

	31.12.2021	31.12.2020
Verbindlichkeiten Pensionskasse Profond	0	0

Mittelverwendung für Projektbearbeitung und Administration

Erläuterungen zur Grafik «Mittelverwendung zur Zielerreichung 2021» auf Seite 15 im Teil 1 des Geschäftsberichts:

Die Projektbearbeitung von 15 % entspricht dem Personalaufwand von total 8 939 348 Mio. CHF abzüglich der Position übriger Personalaufwand von 440 822 CHF sowie abzüglich des Personalaufwands der Administration von 1 045 717 Mio. CHF (entspricht 6,3 VZÄ von total 51,2 VZÄ).

Die Administration von 7 % setzt sich aus dem Personalaufwand von 6,3 VZÄ (1 045 717 CHF), dem übrigen Personalaufwand (440 822 CHF), dem übrigen betrieblichen Aufwand (1 404 602 CHF) und den Abschreibungen und Wertberichtigungen Sachanlagen (334 613 CHF) zusammen.

Erläuterungen zur Bilanz

Aktiven

Umlaufvermögen

Die flüssigen Mittel sind per Stichtag auf dem Kontokorrent der Valiant Bank AG und der Luzerner Kantonalbank angelegt. Der Abbau der übrigen kurzfristigen Forderungen ist auf die Projektabrechnungen bei den Fondskonti «Schule handelt» und «Anteilsfinanzierungen BGM» zurückzuführen. Im Vorjahr wurden die Einnahmen aus der BGM-Tagung 2020, die aufgrund von Covid-19 abgesagt wurde, abgegrenzt.

Anlagevermögen

Die Sachanlagen setzen sich aus den Investitionen Mieterausbau, Informatik und Mobilien zusammen.

Passiven

Kurzfristiges Fremdkapital

Der Anstieg bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ist auf die zeitgerechte Rechnungsstellung zurückzuführen. Diese begründet den Rückgang bei den Projektabgrenzungen (siehe Seite 7: 3.5 Passive Projektabgrenzungen) und führt zum Abbau des kurzfristigen Fremdkapitals.

Eigenkapital

Das Eigenkapital wurde gegenüber demjenigen vom 31.12.2020 um den ausgewiesenen Jahresverlust von 5,4 Mio. CHF gemindert.

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Ertrag

Beiträge der Versicherten

Die Zunahme im Vergleich zum Vorjahr ist auf das Bevölkerungswachstum zurückzuführen. Der Jahresbeitrag pro versicherte Person beträgt CHF 4.80.

Erträge Dritter

Die Einnahmen resultieren aus Tagungen und Konferenzen.

Produkte und Dienstleistungserträge

Der Anstieg bei den Dienstleistungserträgen ist auf die Zunahme von Assessments und Weiterbildungen zurückzuführen.

Übrige Erträge

Unter dieser Position sind die Entschädigungen für Zusammenarbeit und Sitzungsgelder verbucht.

Aufwand

Projekte und Programme

Der Anstieg des Projektaufwands im Vergleich zum Vorjahr ist auf die zusätzlichen Projekte für die Zielgruppen Kinder und Jugendliche im Themenbereich psychische Gesundheit sowie für die Zielgruppe Seniorinnen und Senioren in den Themenbereichen Ernährung und Bewegung sowie psychische Gesundheit zurückzuführen.

Betriebliches Gesundheitsmanagement

Im Jahr 2021 stieg die Nachfrage der Firmen nach Anteilsfinanzierungen stark an.

Prävention in der Gesundheitsversorgung

Bis Ende 2021 waren insgesamt 20 Evaluationen zu den einzelnen Projekten unter Vertrag (16 im Vorjahr).

Kampagnen

Im Berichtsjahr wurden 2,7 Mio. CHF (Vorjahr 2,6 Mio. CHF) für Kampagnen eingesetzt.

Kommunikation

Im Berichtsjahr wurde die Anzahl an Publikationen gesteigert.

Personalaufwand

Im Berichtsjahr wurden aufgrund von Covid-19 und dessen wirtschaftlichen Auswirkungen keine Lohn-erhöhungen gewährt.

Übriger Personalaufwand: Der Anstieg des übrigen Personalaufwandes ist auf eine einmalige finanzielle Unterstützung der Mitarbeitenden für das Arbeiten im Homeoffice und auf juristische Unterstützung im HR-Bereich zurückzuführen.

Übriger betrieblicher Aufwand

Informatikaufwand: Die Mehrausgaben im IT-Bereich sind durch gestiegene Anforderungen für das Homeoffice (stabiles Videokonferenztool, elektronische Unterschriften Adobe Sign, 2-Faktoren-Authentifizierung) und die Weiterentwicklung des ERP-Systems (MyAbacus, Qlik Sense) zu begründen.

Abschreibungen und Wertberichtigungen

Neuanschaffungen/Investitionen unterliegen analog dem Vorjahr folgender Abschreibungsdauer:

IT	3 Jahre
Maschinen und Apparate	5 Jahre
Mobiliar	10 Jahre
Mieterausbau	20 Jahre

Finanzaufwand und Finanzertrag

Der Finanzaufwand weist die Negativzinsen und Bankspesen aus.

Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag

Ausserordentlicher Aufwand im Vorjahr beinhaltet den Nachtrag der AHV-Arbeitgeberkontrolle 2018–2020.

Ausserordentlicher Ertrag im Berichtsjahr betrifft die Rückerstattung der MWST aus der MWST-Revision.

Fazit

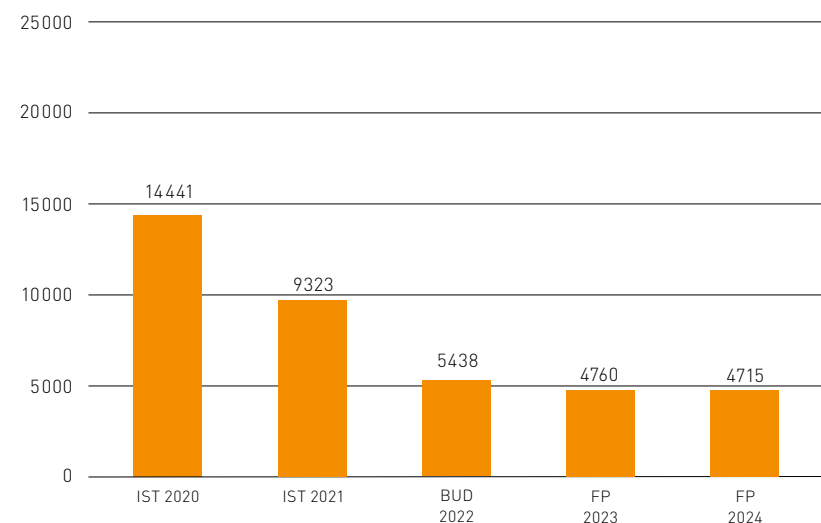
Der Verlust 2021 von 5,4 Mio. CHF führt infolge der Umsetzung der geplanten Massnahmen gemäss der Strategie 2019–2024 zum budgetierten Liquiditätsabbau.

Geldflussrechnung und Liquidität

Geldflussrechnung in CHF

	31.12.2021	31.12.2020
Jahresergebnis	-5 373 182	-4 236 869
Abschreibungen und Wertberichtigungen	334 613	261 629
Veränderungen Forderungen	170 491	-613 608
Veränderungen aktive Rechnungsabgrenzung	187 218	68 820
Veränderungen Verbindlichkeiten	252 572	-42 266
Veränderungen passive Rechnungsabgrenzung und kurzfr. Rückstellungen	-455 048	1 104 758
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-4 883 336	-3 457 536
Investitionen/Devestitionen in Sachanlagen	-234 353	-158 484
Geldfluss aus Investitionen	-234 353	-158 484
Nettogeldfluss	-5 117 689	-3 616 020
Bestand flüssige Mittel per 1. 1.	14 440 893	18 056 912
Bestand flüssige Mittel per 31. 12.	9 323 203	14 440 893
Veränderung flüssige Mittel	-5 117 689	-3 616 020

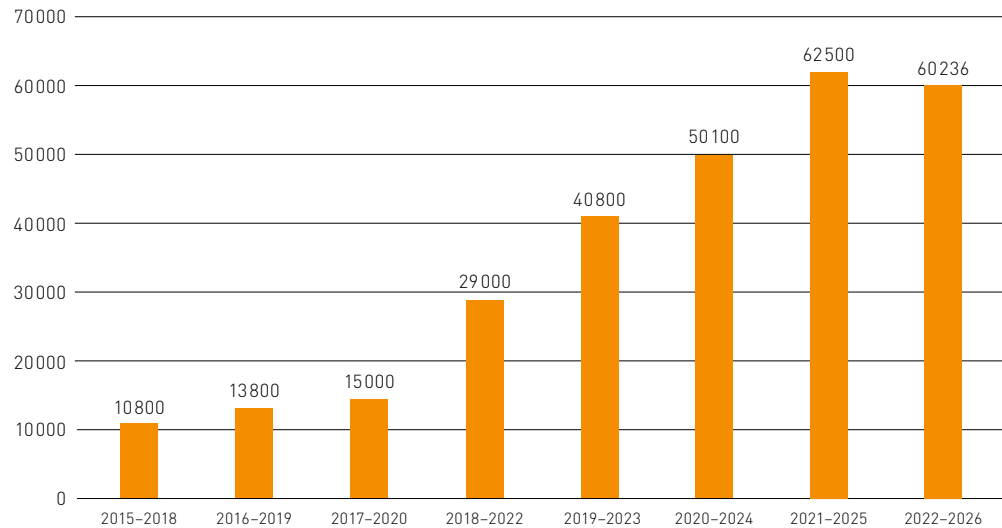
Entwicklung Liquidität 2020–2024 in Mio. CHF



Der Bestand der flüssigen Mittel wurde im Jahr 2021 gemäss der Finanzplanung reduziert. In den Folgejahren wird der Bestand kontinuierlich auf eine benötigte Sockelliquidität von rund 4 bis 5 Mio. CHF zurückgeführt. Die nachstehende Grafik veranschaulicht die Entwicklung der Liquidität in den Folgejahren.

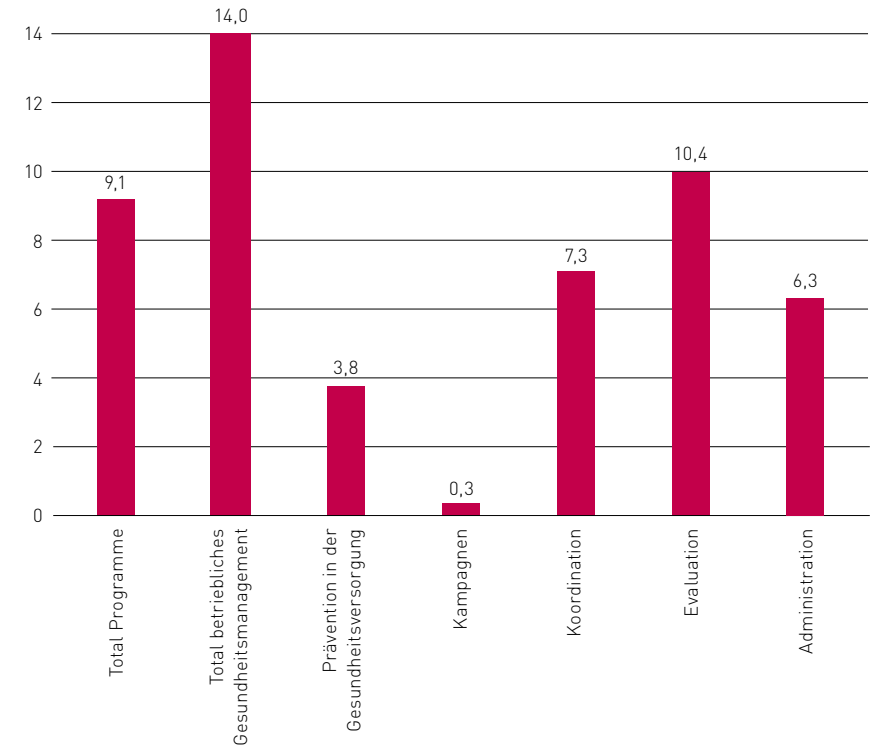
Vertragliche Verpflichtungen und Personalressourcen

Vertragliche Verpflichtungen in TCHF



Für die Jahre 2022 bis 2026 ist Gesundheitsförderung Schweiz Projektverpflichtungen im Umfang von rund 60,2 Mio. CHF eingegangen.

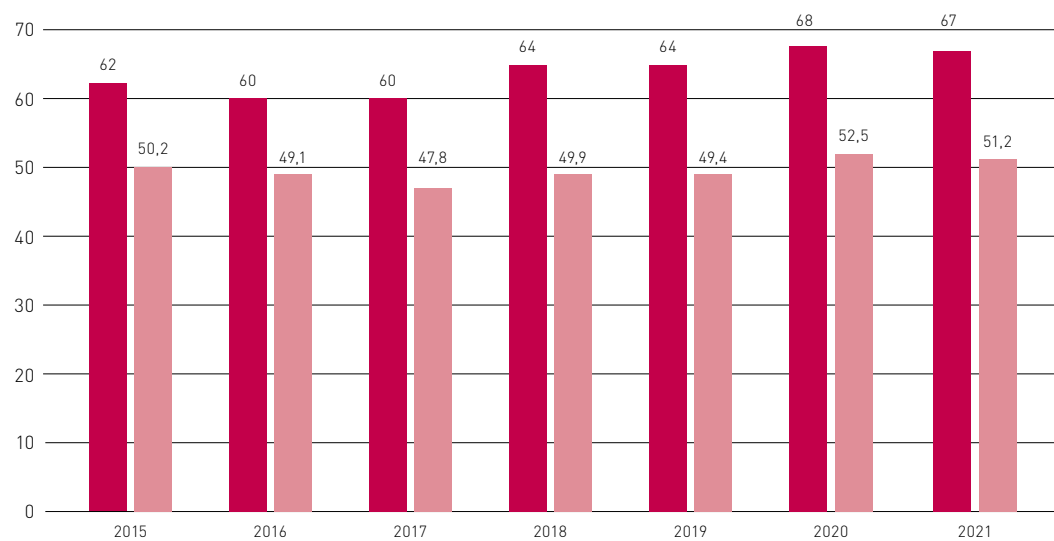
Einsatz der Personalressourcen 2021 in Vollzeitäquivalenten: total 51,2 VZÄ



2021 wies der Personalbestand 51,2 Vollzeitäquivalente aus.

Die Personalressourcen in obiger Grafik sind den sechs strategischen Zielen und der Administration zugeteilt.

Personalbestand in Personen und Vollzeitäquivalenten



- Anzahl MA
- Vollzeitäquivalenz

Der Personalbestand belief sich im Jahr 2021 auf 51,2 Vollzeitäquivalente. Per Ende Jahr bestanden Stellenvakanzen im Team Kommunikation von 0,8 VZÄ.

Kantonale Aktionsprogramme (KAP)

Der Bereich Programme beinhaltet einerseits die Programmentwicklung und andererseits die kantonalen Aktionsprogramme. Insgesamt wurden 15,8 Mio. CHF für Projekte zur Verfügung gestellt.

Projekttätigkeiten in der Programmentwicklung:

Entwicklung Programm	IST 2021 in TCHF	IST 2020 in TCHF
Projektförderung modulübergreifend	354	323
Projektförderung Innovation Kinder und Jugendliche (E+B)	20	83
Projektförderung Innovation ältere Menschen (E+B)	567	548
Projektförderung Innovation Kinder und Jugendliche (PSG)	951	670
Projektförderung Innovation ältere Menschen (PSG)	730	654
Projektförderung Multiplikation Kinder und Jugendliche (E+B)	231	201
Projektförderung Multiplikation ältere Menschen (E+B)	263	274
Projektförderung Multiplikation Kinder und Jugendliche (PSG)	713	514
Projektförderung Multiplikation ältere Menschen (PSG)	205	225
Projektförderung Angebotsförderung Kinder und Jugendliche (E+B)	447	514
Projektförderung Angebotsförderung ältere Menschen (E+B)	58	70
Projektförderung Angebotsförderung Kinder und Jugendliche (PSG)	120	287
Projektförderung Angebotsförderung ältere Menschen (PSG)	40	114
Nationale Vernetzung, Policy, allgemein	10	15
Nationale Vernetzung, Policy, Öffentlichkeitsarbeit Kinder und Jugendliche (E+B)	161	159
Nationale Vernetzung, Policy, Öffentlichkeitsarbeit ältere Menschen (E+B)	46	90
Nationale Vernetzung, Policy, Öffentlichkeitsarbeit Kinder und Jugendliche (PSG)	180	207
Nationale Vernetzung, Policy, Öffentlichkeitsarbeit ältere Menschen (PSG)	163	165
Wissensmanagement modulübergreifend	189	65
Wissensmanagement Kinder und Jugendliche (E+B)	83	83

Wissensmanagement ältere Menschen (E+B)	55	52
Wissensmanagement Kinder und Jugendliche (PSG)	98	100
Wissensmanagement ältere Menschen (PSG)	20	19
Wissensmanagement (PSG)	386	428
Total	6 088	5 858

Die Projektförderung umfasst Projekte in den Themenbereichen Ernährung, Bewegung und psychische Gesundheit zu den Zielgruppen Kinder, Jugendliche und ältere Menschen sowie ihre Bezugspersonen. Diese Themen und Zielgruppen entsprechen den vier Modulen des kantonalen Aktionsprogramms.

Unterstützt werden:

- › im Rahmen der **Innovation** die Entwicklung neuer Projekte.
- › im Rahmen der **Multiplikation** die Verbreitung bestehender Projekte. Unter Multiplikation versteht Gesundheitsförderung Schweiz sowohl die qualitative Aufbereitung und Adaption als auch die quantitative Verbreitung eines Projekts.
- › im Rahmen der **Angebotsförderung** die langfristige, überregionale oder nationale Koordination und Qualitätsentwicklung von etablierten und wirksamen Interventionen. Dies umfasst insbesondere die flexible und kontinuierliche Anpassung der Interventionen an lokale Bedingungen sowie neue Trends und Entwicklungen.

Kantonale Aktionsprogramme (KAP)

Projektstätigkeiten in den kantonalen Aktionsprogrammen (KAP):

Kantonale Aktionsprogramme	IST 2021 in TCHF	IST 2020 in TCHF
Übergeordnete KAP-Leistungen	112	159
Dienstleistungen Kantone/KAP-Tagungen	166	344
Wirkungsmanagement (KAP)	180	83
Kanton Aargau	473	469
Kanton Appenzell Ausserrhoden	76	76
Kanton Appenzell Innerrhoden	25	0
Kanton Basel-Landschaft	468	487
Kanton Basel-Stadt	365	365
Kanton Bern	722	722
Kanton Freiburg	484	484
Kanton Genf	567	575
Kanton Graubünden	394	394
Kanton Jura	168	168
Kanton Luzern	526	548
Kanton Neuenburg	382	385
Kanton Nidwalden	125	125
Kanton Obwalden	70	70
Kanton St. Gallen	579	577
Kanton Schaffhausen	136	163
Kanton Schwyz	104	104
Kanton Solothurn	449	457
Kanton Tessin	407	289
Kanton Thurgau	532	449

Kanton Uri	120	120
Kanton Waadt	656	421
Kanton Wallis	490	490
Kanton Zürich	713	723
Kanton Zug	237	237
Wissensmanagement (KAP)	12	20
Total	9736	9503

Bei den kantonalen Aktionsprogrammen beteiligen sich die Kantone mit mindestens 50% an den Kosten.

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

Der Bereich BGM teilt sich auf in Entwicklung BGM, Sensibilisierung & Verbreitung sowie Training & Support. Für die Umsetzung des strategischen Ziels «Arbeitgebende engagieren sich wirksam für die psychische Gesundheit ihrer Mitarbeitenden sowie für ein systematisches betriebliches Gesundheitsmanagement» wurden 4,9 Mio. CHF investiert. Gleichzeitig konnten 0,6 Mio. CHF Erträge aus den Angeboten erwirtschaftet werden. Dies entspricht 12% der Gesamtinvestitionen.

Projektstätigkeiten betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM):

Entwicklung BGM	IST 2021 in TCHF	IST 2020 in TCHF
Office, Change and Health	98	58
Weiterentwicklung FWS JSA	118	667
Schule handelt	422	368
BGM Grundlagen und Trends	0	48
FWS Apprentice	227	430
Innovationsmanagement	282	177
Wirkungsmanagement Produktentwicklung	52	26
Weiterentwicklung Assessment-Tool	29	140
Personalerhalt in der Langzeitpflege (BAG)	0	25
NCD-Strategie MB-3	53	36
KMU-vital Entwicklung BGM	262	0
KMU-Innovationsinstrument 1	603	599
Skalen Autoren ab 2020	1	2
Total	2 147	2 575

Sensibilisierung & Verbreitung	IST 2021 in TCHF	IST 2020 in TCHF
Kommunikation Sensibilisierung & Verbreitung	597	709
Labelverleihung	55	112
Personal Swiss	0	5
Salon RH	0	10
Sensibilisierung	377	90

Kommunikation	283	219
Verbreitung	73	47
Total	1 386	1 192

Training & Support	IST 2021 in TCHF	IST 2020 in TCHF
Instrument FWS	399	477
Instrument JSA	177	122
KMU-vital Betrieb	18	15
Instrument FWS Apprentice	41	0
Kommunikation/Information alle Produkte BGM	-7	1
Instrument Weiterbildung	29	42
Qualitätssicherung Multiplikatoren	342	104
Wirkungsmanagement Training & Support	7	33
Mandate an Externe/Outsourcing	318	175
Mehrwertsteuer	42	36
Total	1 366	1 006

Einnahmen BGM	IST 2021 in TCHF	IST 2020 in TCHF
Einnahmen Entwicklung BGM	-1	-1
Einnahmen Training & Support	-595	-441
Total	-596	-441

Entwicklung des betrieblichen Gesundheitsmanagements

Im Rahmen der aktuellen Strategie der Stiftung wird das betriebliche Gesundheitsmanagement in einem mehrjährigen Prozess neu ausgerichtet:

«Die Aktivitäten im Bereich «Betriebliches Gesundheitsmanagement» legen einen stärkeren Fokus auf die Sensibilisierung von Arbeitgebenden und kommen vermehrt auch kleineren und mittleren Betrieben zugute. Über die Zusammenarbeit mit Multiplikatoren (z.B. Versicherer und Branchenverbände) wird die Verbreitung des betrieblichen Gesundheitsmanagements in der Schweiz vermehrt gefördert.» (Gesundheitsförderung Schweiz, Strategie 2019–2024, S. 11).

Um die psychische Gesundheit der Erwerbstätigen in den Betrieben zu verbessern und somit Stress am Arbeitsplatz zu reduzieren, stellt die Stiftung den Betrieben bewährte und validierte Instrumente zur Verfügung. Für die Umsetzung eines systematischen BGM stehen den Betrieben zudem Normkriterien im Rahmen des Labels Friendly Work Space zur Verfügung.

Im betrieblichen Gesundheitsmanagement werden drei Bereiche finanziert

1. Die Entwicklung von validierten Tools für alle Multiplikatoren.
2. Die Sensibilisierung der Schweizer Wirtschaft für das Thema betriebliches Gesundheitsmanagement.
3. Training und Support von allen beteiligten Multiplikatoren und Partnern: Dies beinhaltet die Schulung der Teilnehmenden von Assessments für das Label Friendly Work Space und die Akkreditierung von externen Beratern.

Entwicklung BGM: KMU-Innovationsinstrument 1: KMU-vital wird künftig im KMU-Innovationsinstrument 1 integriert und weiterentwickelt.

Training & Support: Qualitätssicherung Multiplikatoren: Die Nachfrage der KMU nach Unterstützung für das systematische BGM (Durchführung von betrieblichen Analysen) hat während der Pandemie stark zugenommen.

Mandate an Externe/Outsourcing: 2021 wurden die zwei neuen BGM-Angebote «Apprentice» und «Schule handelt» eingeführt, was zu der entsprechenden Zunahme der Kosten geführt hat.

Prävention in der Gesundheitsversorgung (PGV)

Im Bereich der PGV wird der gesetzliche Auftrag der Stiftung wie folgt ausgelegt: Die Stiftung regt Projekte an, um die Prävention in der Gesundheitsversorgung über die gesamte Versorgungskette zu stärken und damit nichtübertragbare, chronische Krankheiten, Suchterkrankungen und psychische Erkrankungen in der Schweiz zu verhüten. Dies tun wir, indem wir qualitativ hochstehende Projekte finanzieren, koordinieren und evaluieren lassen, die sich an Multiplikatoren der Gesundheitsversorgung richten, mit dem Ziel, Lebensqualität sowie Autonomie der Patientinnen und Patienten zu fördern sowie den Behandlungsbedarf zu vermindern.

Projektstätigkeiten Prävention in der Gesundheitsversorgung:

Gesundheitsversorgung (NCD)	IST 2021 in TCHF	IST 2020 in TCHF
Projekte und Grundlagen	63	36
Projekte der Akteure	3800	4450
Seed-Finanzierung	591	1000
Ausgeschriebene innovative Projekte	2700	1900
Bestehende Angebote	900	1000
Vernetzungstagung für Stakeholder und Projektträger	10	0
Wirkungsmanagement Gesundheitsversorgung	1137	718
Wissensmanagement Gesundheitsversorgung	100	50
Kommunikation/Support	599	193
Total	9900	9347

Dabei arbeitet die Stiftung in sechs interagierenden Aktivitätsfeldern:

1. Projektförderung
2. Evaluations- und Wirkungsmanagement
3. Wissensmanagement
4. Kommunikation
5. Stakeholdermanagement und
6. Planung/Steuerung/Entwicklung

Bis Ende 2021 waren insgesamt 20 Evaluationen unter Vertrag (16 im Vorjahr).

Governance und Compliance

Foundation Governance

Unter Foundation Governance versteht Gesundheitsförderung Schweiz zielgerichtete Führung (strategische Dimension), effiziente Ausgestaltung (integrative Dimension) und wirksame Aufsicht (Kontrolldimension) der Stiftung unter Berücksichtigung ihrer besonderen Verhältnisse und der Interessen der Stakeholder (situative Dimension). Der Stiftungsrat und die Geschäftsleitung streben mit einer bestmöglichen Foundation Governance Transparenz sowie ein ausgewogenes Verhältnis von Führung, Ausgestaltung und Aufsicht an.

Stiftungsrat und Geschäftsleitung

Die Mitglieder der Geschäftsleitung vertreten ihre Geschäfte vor dem Stiftungsrat. Dem Präsidenten des Stiftungsrates und dem Direktor untersteht eine Geschäftsleitungs- und Stiftungsratssekretärin, welche die Geschäftsleitung und den Stiftungsrat bei der Vorbereitung der Sitzungen sowie bei der Pendenzen- und Umsetzungskontrolle unterstützt.

Ausschüsse

Zur Unterstützung der Arbeit des Stiftungsrates und zur Geschäftsvorbereitung bestehen zwei ständige Ausschüsse. Die Protokolle der Ausschusssitzungen können von allen Mitgliedern des Stiftungsrates eingesehen werden.

Personal- und Nominationsausschuss

Der Personal- und Nominationsausschuss bereitet Personalentscheide vor, die in die Kompetenz des Stiftungsrates fallen.

Auditausschuss

Der Auditausschuss bereitet den Entscheidprozess des Stiftungsrates für folgende Geschäfte vor:

- Er bespricht die Jahres- und Mehrjahresplanung (Budgets) bzw. den Jahresabschluss mit dem Direktor sowie dem Leiter Direktionsstab und entscheidet, ob die Jahres- und Mehrjahresplanung (Budgets) bzw. der Jahresabschluss dem Stiftungsrat zur Genehmigung empfohlen werden kann.
- Er berät die Berichterstattung über das Mandat der externen Revisionsstelle, über die Wirksamkeit der internen Steuerung und Kontrolle, über wesentliche Aspekte in Bezug auf die Governance und über die Einhaltung der Compliance-Richtlinien.
- Er überprüft im Rahmen des Risikomanagements den Risikobeurteilungsprozess sowie die Angemessenheit der identifizierten Risiken.

Compliance

2015 hat die Geschäftsleitung Compliance-Richtlinien in Kraft gesetzt. Sie beinhalten

- die Wahrung der Interessen der Stiftung,
- die Ausstandsregelung,
- den Umgang mit nicht öffentlich bekannten Informationen,
- den Umgang mit Geschenken und Einladungen,
- den Umgang mit Nebenbeschäftigungen,
- den Umgang mit Honoraren und anderen Entschädigungen,
- strafrechtlich relevantes oder regelwidriges Verhalten,
- die Umsetzung der Compliance-Richtlinien sowie
- Verstöße gegen Verhaltensgrundsätze.

Risikomanagement / internes Kontrollsystem

Gesundheitsförderung Schweiz führt ein Risikomanagement, mit welchem die Risikopositionen pro Quartal durch die Risikoeigner systematisch erhoben und anhand von Schadensausmass und Eintrittswahrscheinlichkeit bewertet werden. Es besteht ein internes Kontrollsystem, welches die wirtschaftlich wesentlichen Debitoren-, Kreditoren- und Budgetprozesse überprüft. Auf Unternehmens-, Prozess- und ICT-Ebene bestehen Definitionen und Dokumentationen der relevanten Prozesse. Die Existenz des internen Kontrollsystems wird durch die externe Revisionsstelle im Rahmen der ordentlichen Revision bestätigt.

Externe Revisionsstelle

Die Jahresrechnung 2021 der Stiftung wurde durch die Revisionsgesellschaft T+R AG geprüft.

Das Revisionshonorar 2021 der T+R AG beläuft sich auf 21 500 CHF.

Die Revisionsarbeiten umfassen die ordentliche Revision sowie zusätzlich die Prüfung der zweckmässigen Verwendung der Stiftungsgelder.

Bezüge und Interessenbindungen des Stiftungsrats

Stiftungsräte_innen	Sitzungsgelder in CHF	Spesen in CHF	Sitzungstage	Tätigkeiten/Mandate	Rechtsform	Gremium/Funktion
Guido Graf Präsident	9500	466	19	Regierungsrat des Kantons Luzern		Mitglied
				Schweizerische Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK)		Vorstandsmitglied
				Konferenz der kantonalen Sozialdirektorinnen und Sozialdirektoren (SODK)		Mitglied
				Zentralschweizer Gesundheitsdirektorinnen- und -direktorenkonferenz (ZGDK)		Präsident
				Die Mitte Luzern	Verein	Mitglied
				Beschlussorgan der Interkantonalen Vereinbarung über die hochspezialisierte Medizin (IVHSM)		Präsident
				Sozialversicherungszentrum Wirtschaft Arbeit Soziales (WAS)	öffentlich-rechtliche Körperschaft	Verwaltungsratsmitglied
Cantosana AG	Aktiengesellschaft	Verwaltungsratsmitglied				
Swisslos Interkantonale Landeslotterie	Genossenschaft	Verwaltungsratsmitglied				
Dominique Jordan Vizepräsident	5000	0	8,5	Pharmacie du Midi	Aktiengesellschaft	Inhaber und Präsident des Verwaltungsrates
				Fédération internationale de pharmacie (FIP)	Verein	Präsident
				MediData	Aktiengesellschaft	Verwaltungsratsmitglied
Christophe Barman	2500	290	5	Loyco SA	Aktiengesellschaft	Verwaltungsratsmitglied
				Umanize SA	Aktiengesellschaft	Verwaltungsratsmitglied
				Fédération Romande des Consommateurs	Verein	Präsident
				Ombudsman Suisse des Banques	Stiftung	Stiftungsratsmitglied
				Chambre de Commerce de Genève	Verein	Mitglied des Wirtschaftsrats
				BLab	Stiftung	Präsident des Ausschusses für nachhaltige Entwicklung
				Prix d'entrepreneuriat durable IDDEA	Verein	Präsident des Advisory Boards
				Commission cantonale d'Aide au sport Genève		Präsident
				Genève Snowsports	Verein	Vizepräsident
				Ski Romand	Verein	Präsident
Ski Club Meinier	Verein	Mitglied des Vorstands				

Bezüge und Interessenbindungen des Stiftungsrats

Stiftungsräte-innen	Sitzungsgelder in CHF	Spesen in CHF	Sitzungstage	Tätigkeiten/Mandate	Rechtsform	Gremium/Funktion
Claudine Blaser Egger	500	0	1	Helsana Versicherungen AG	Aktiengesellschaft	Mitglied der Geschäftsleitung (bis Oktober 2021)
				Regionalwerke AG Baden	Aktiengesellschaft	Verwaltungsratsmitglied
				Helsana HealthInvest AG	Aktiengesellschaft	Präsidentin des Verwaltungsrates (bis Juni 2021)
Henri Bounameaux	1750	0	3,5	Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW)	Stiftung	Präsident
				Société Académique de Genève	Verein	Präsident
				Smarter medicine/Choosing wisely Switzerland	Stiftung	Vizepräsident
Anne-Claude Demierre	1000	0	2	Staatsrätin des Kantons Freiburg		Mitglied
				Freiburger Netzwerk für psychische Gesundheit (FNPG)	öffentlich-rechtliche Körperschaft	Verwaltungsratspräsidentin
				Kantonale Sozialversicherungsanstalt (KSVA)	öffentlich-rechtliche Körperschaft	Präsidentin der Verwaltungskommission
				Conférence latine des affaires sanitaires et sociales (CLASS)		Mitglied
				Sozialdemokratische Partei Kanton Freiburg	Verein	Vorstandsmitglied
				Konferenz der kantonalen Sozialdirektorinnen und Sozialdirektoren (SODK)		Vorstandsmitglied
				Schweizerische Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK)		Vorstandsmitglied
				Fourchette Verte	Verein	Präsidentin (bis November 2021)
Reto Egloff	4750	0	8	curafutura – die innovativen Krankenversicherer	Verein	Vorstandsmitglied
				Genossenschaft KPT und KPT-Versicherungsgruppe	Genossenschaft	Vorsitzender der Geschäftsleitung
Thomas J. Grichting	2000	431	4	Verwaltungsrat santésuisse	Verein	Vizepräsident
				Groupe Mutuel	Aktiengesellschaft	Mitglied der Generaldirektion
				Schweizerischer Verband für Gemeinschaftsaufgaben der Krankenversicherer (SVK)	Verein	Verwaltungsratsmitglied
				SASIS AG	Aktiengesellschaft	Vizepräsident
				tarifsuisse AG	Aktiengesellschaft	Vizepräsident
				Neosana AG	Aktiengesellschaft	Verwaltungsratsmitglied
				Neosana Life AG	Aktiengesellschaft	Verwaltungsratsmitglied
				Neosana Sales AG	Aktiengesellschaft	Verwaltungsratsmitglied
				Neosana Services GmbH	GmbH	Verwaltungsratsmitglied
				Bündnis Freiheitliches Gesundheitswesen	Verein	Vorstandsmitglied

Bezüge und Interessenbindungen des Stiftungsrats

Stiftungsräte-innen	Sitzungsgel- der in CHF	Spesen in CHF	Sitzungs- tage	Interessenbindungen		
				Tätigkeiten / Mandate	Rechtsform	Gremium/Funktion
Edith Müller Loretz	2000	0	4	Suva BFU, Beratungsstelle für Unfallverhütung BFU, Personalvorsorgekommission EKAS, Eidg. Koordinationskommission für Arbeitssicherheit	öffentlich-rechtliche Körperschaft Stiftung	Leiterin Departement Gesundheitsschutz und Personal Stiftungsratsmitglied Kommissionsmitglied Kommissionsmitglied
Carlos Beat Quinto	1500	0	3	Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte (FMH) syndata Trustcenter AG Kantonale Ärztesgesellschaft Baselland	Verein Aktiengesellschaft Berufsverband	Zentralvorstandsmitglied Verwaltungsrat Vorstandsmitglied
Jörg Spieldenner	2000	469	4	Lungenliga Schweiz Schweizerische Gesundheitsligenkonferenz (GELIKO) Schweizerische Gesellschaft für Pneumologie (SGP) Innosuisse Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW)	Verein Verein Verein öffentlich-rechtliche Anstalt Stiftung	Direktor Vorstandsmitglied Vorstandsmitglied Experte Innosuisse Lehrbeauftragter ZHAW
Pascal Strupler	2000	0	4	Bundesamt für Gesundheit Spital Wallis STRUPLER Strategie Führung Consulting AG Beratungsgemeinschaft KMES Partner, Zürich	öffentlich-rechtliche Körperschaft öffentlich-rechtliche Anstalt Aktiengesellschaft	Direktor (bis Ende September 2020) Verwaltungsratspräsident (ab 1. März 2021) Inhaber Partner
Total	34500	1656				

Bezüge und Interessenbindungen der Geschäftsleitung

Interessenbindungen			
	Tätigkeiten/Mandate	Rechtsform	Gremium/Funktion
Mattig Thomas Direktor	Medizinische Fakultät der Universität Genf Fernfachhochschule Schweiz Cardiance Clinic	öffentlich-rechtliche Anstalt Stiftung Aktiengesellschaft	Mitglied (ohne Entschädigung) Mitglied im wissenschaftlichen Beirat (mit Entschädigung) Verwaltungsratspräsident (mit Entschädigung)
Abel Bettina Vizedirektorin Leiterin Programme	keine		
Favre Catherine Leiterin Öffentlichkeitsarbeit	Kantonale Kommission für Gesundheitsförderung und Prävention des Kantons Freiburg		Präsidentin (ohne Entschädigung)
Rippstein René Leiter Betriebliches Gesundheitsmanagement	keine		
Schneider Jvo Leiter Prävention in der Gesundheitsversorgung	Schneider Gesundheitstraining	GmbH	Gründer und zeichnungsberechtigte Person (ohne Entschädigung)

Lohnbezüge der Geschäftsleitung

Direktor: 254 000 CHF; übrige Geschäftsleitungsmitglieder: 779 000 CHF.

Alle Mitglieder der Geschäftsleitung haben einen Beschäftigungsgrad von 100%.

Revisionsbericht



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

Gesundheitsförderung Schweiz Lausanne

Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat
zur Jahresrechnung 2021

11047

T+R AG Sägeweg 11, 3073 Gmülden, Schweiz
Tel. +41 31 950 09 09

info@t-r.ch
www.t-r.ch

EXPERTBüro zertifiziertes Unternehmen
Regist. TREUHAND | SUISSE



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An den Stiftungsrat der Gesundheitsförderung Schweiz, Lausanne

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Gesundheitsförderung Schweiz bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

T+R AG Sägeweg 11, 3073 Gmülden, Schweiz
Tel. +41 31 950 09 09

info@t-r.ch
www.t-r.ch

EXPERTBüro zertifiziertes Unternehmen
Regist. TREUHAND | SUISSE



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Gmülden, 3. März 2022

T+R AG

Thomas Fankhauser
dipl. Treuhandexperte
zugelassener Revisionsexperte

Bernhard Leiser
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Beilage

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

T+R AG Sägeweg 11, 3073 Gmülden, Schweiz
Tel. +41 31 950 09 09

info@t-r.ch
www.t-r.ch

EXPERTBüro zertifiziertes Unternehmen
Regist. TREUHAND | SUISSE



Wankdorfallee 5, CH-3014 Bern
Tel. +41 31 350 04 04
office.bern@promotionsante.ch

Avenue de la Gare 52, CH-1003 Lausanne
Tél. +41 21 345 15 15
office.lausanne@promotionsante.ch

www.gesundheitsfoerderung.ch
www.promotionsante.ch
www.promozionesalute.ch